

Sitzung des LIGA-Ausschusses Kinder/Jugend und Familie

Protokoll vom Datum: **09.11.2020** via Telefonkonferenz

Uhrzeit von 09:00 Uhr bis 10:30 Uhr

Anwesend: Herr/Frau

Entschuldigt: Herr/Frau

Frau Bechthold, Frau Luhmann

Nr.	TOP / Inhalt	Absprache / Auftrag / Entscheidung	Erledigen von / bis
1	Formalia		
1.1.	Begrüßung	Frau Geiger begrüßt die virtuell anwesenden herzlich	
		Innerhalb der Begrüßung teilt Heike Mohrbach mit, dass sie je nach Absprache mit Frau Luhmann und Frau Bechthold an den Sitzungen teilnehmen wird. Frau Mohrbach ist die Kinderschutzbeauftragte der Arbeiterwohlfahrt	
2.	TOP		
2.1	Feststellung der Tagesordnung	Die Tagesordnung wird in der zugesandten Version so angenommen	
2.2	Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung	Das vorliegende Protokoll der letzten Sitzung wird in der zugesandten Version so verabschiedet	
3.	TOP		
3.1	Übermittlung der Ergebnisse einer LJHA Sondersitzung in RLP zur Reform des SGB VIII	Frau Geiger übermittelt folgende Ergebnisse der Sondersitzung in Mainz, die sich hauptsächlich mit dem Thema „Inklusion“ beschäftigte: <ul style="list-style-type: none"> ○ Die Anhörung zum Entwurf der Reform ist abgeschlossen. 	

Nr.	TOP / Inhalt	Absprache / Auftrag / Entscheidung	Erledigen von / bis
		<ul style="list-style-type: none"> ○ Positiv wird gesehen, dass das Thema „Inklusion“ nun aufgenommen worden ist, allerdings bleiben Fragen hinsichtlich des „persönlichen Beraters“ und dessen Rolle innerhalb der Hilfeplanung offen ○ Es wird gesehen, dass die unterschiedlichen Systeme „Kinder-Jugendhilfe“ und „Behindertenhilfe“ so nicht problemlos zusammengeführt werden können ○ Aufgrund einer gemeinsamen Kinder/Jugendhilfe ist in dem Entwurf die Vokabular „Inklusion“ und „Behinderte“ reduziert genannt ○ Positiv wird die Darstellung im Entwurf, dass die Zusammenarbeit von Jugendämtern, Ger Familien/Jugendgerichte und vor allem der Strafverfolgungsbehörde verbessert wird ○ Eine weitere Verbesserung im Entwurf stellt die verbesserte Möglichkeit für in Einrichtungen lebende Jugendliche dar, über das 18. Lebensjahr hinaus an HzE heran zu kommen ○ Aufgrund der Corona Pandemie ist geplant, erst im Herbst den Entwurf dem Bundeskabinett vorzulegen ○ Auch wenn noch starker Handlungsbedarf im Entwurf gesehen wird, scheint eine weitere Einflussnahme auf den Entwurf ausgeschlossen zu sein ○ Allgemein wird der Entwurf als Verbesserung begrüßt, allerdings schon jetzt auf die neue Novellierung gehofft. <p>Die weitere Planung ist in drei Phasen vorgesehen</p> <p><u>Stufe 1: (ab 2021)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Gestaltung einer inklusiven Kinder-Jugendhilfe und Bereinigung der Schnittstellen <p><u>Stufe 2 (2024 bis 2028)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Übernahme der Rolle eines „Verfahrenslotsen“ durch die Jugendämter 	

Nr.	TOP / Inhalt	Absprache / Auftrag / Entscheidung	Erledigen von / bis
		<p><u>Stufe 3 (ab 2028)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Übernahme der vorrangigen Zuständigkeiten der Träger der öffentlichen Jugendhilfe für Leistungen der Eingliederungshilfen- auch für Kinder/Jugendlich mit drohender Behinderung <p>Es erfolgt eine angeregte Diskussion mit Blick auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Es gibt etliche Stellungnahmen und Synopsen zum Entwurf ○ unterschiedliche Klärungsbedarfe zur großen Lösung und des Pflegekinderwesens sind notwendig ○ Das benennen von Inklusionsthema im SGB VIII wird bestehende Strukturen verändern- (z. B. Das LAS wird künftig stärker einbezogen), positiv wird gesehen, dass alle Menschen in die Gesellschaft mit einbezogen werden ○ Spannend wird werden, in wie weit das Konstrukt „LEK“ verändert wird ○ Die Kostenfrage ist noch völlig ungeklärt (z. B. barrierefreie Umgestaltung von Räumlichkeiten etc.) 	
4.	TOP		
4.1.	Sitzungstermine 2021	<p>28.01.2021 (9:00)</p> <p>04.05.2021 (9:00)</p> <p>09.09.2021 (9:00)</p> <p>25.11.2021 (9:00)</p>	

Nächste Sitzung: 28.01.2021, je nach Pandemiesituation wird es wieder eine virtuelle Sitzung sein.

Protokoll: Elisabeth Geiger